

Gemeindeblatt

FÜR DEN BEZIRK

LANDECK-TIROL

Erscheint jeden Samstag. Vierteljährlicher Bezugspreis S 22.-. Schriftleitung und Verwaltung: 6500 Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 403
Eigentümer, Verleger: Stadtgemeinde Landeck. Verlagsleiter u. verantwortlicher Redakteur: S. Tscholl, Landeck, Innstr. 23. Tyrolia-Druck Landeck, Malser Str. 15

Nr. 36

Landeck, den 5. September 1970

25. Jahrgang

Gezählt und gewogen?

Der Mensch neigt dazu, daß er vor allem fleißig kritisieren will, und dafür Zeitungen aller Art mit „verzweifelt erscheinenden Hilferufe nach Abhilfe irgendwelcher Mißstände“ — und seien sie noch so kleiner Art — bombardiert, vergißt aber nebenbei, auch einmal anerkennende Worte für tatsächlich geleistete große Projekte zu finden. Aber: wer sagt schon gerne: „Das habt ihr fein gemacht, das ist wirklich eine gute Sache!“ Wer empfindet es schon für richtig, auch einmal einer Stadtverwaltung seinen Dank auszusprechen, wenn sie — trotz „Schmalhans im Haushaltsplan“ — Dinge geleistet hat, die Hunderten von Menschen zugute kommen? ... Ja, schimpfen ist doch wirklich leicht, aber ... bessermachen, das erfordert schon viel mehr.

Scharfe Zungen werden nun gleich erwidern, daß die Stadtverwaltung ja zum Bau von Straßen, öffentlichen Plätzen, Schulen, Kanalisationen usw., usf. verpflichtet ist, schließlich zahlen wir doch genügend Steuern. Und im übrigen: weshalb denn über Dinge schreiben oder berichten, bzw. sprechen, die so und so längst fällig gewesen wären, oder, die man schon lange gefordert hat. Man hat doch hierbei lediglich „unsere berechtigten Klagen“ erfüllt ... endlich einmal! Außerdem ist es ja eine „Art Dummheit“, einer Stadt auch einmal „Danke-schön“ zu sagen, denn das klingt schon nach Lobhudelei, denn schließlich und endlich ... ruht sich die gute Stadtgemeinde doch nur wieder auf diesem „Danke-schön“ aus, und für mehrere Jahre wird „wieder nichts geschehen“, wo wir doch noch so viele berechnete Wünsche unerfüllt sehen.

Ich gebe gleich vorweg zu, daß es in Landeck noch so mancher Projektausführungen bedarf, daß Landeck bei Gott noch keine Musterstadt ist, ja, daß vieles noch zu geschehen hat, aber andererseits sollte man doch einmal objektiv genug sein, um festzustellen, daß bei manchen Projekten, die tatsächlich einer Verwirklichung bedürfen, nicht die Stadtgemeinde, sondern wohl auch Bürger unserer Stadt verantwortlich zeichnen, wenn dies oder jenes noch nicht geschehen ist. Ich denke hier nur an

den Ausbau bzw. an die Staubfreimachung einer Straße. Die Stadtverwaltung — präziser gesagt: der Gemeinderat — war schon längst bereit, in dem oben erwähnten Falle Abhilfe zu schaffen, aber, eine Stadt kann ohne Mithilfe der Bevölkerung (und sei es nur ein ganz kleiner Teil) auch nichts erreichen, wenn ...

Wer erinnert sich nicht noch an jene Zeit, als man in Landeck nach Erbauung der neuen Innbrücke den Einbahnverkehr einrichtete. So mancher Bürger bezeichnete diesen „Kreisverkehr“ als die „größte Schädigung der Geschäftswelt“, als „eine Idiotie“; und ... das sind nur ein paar der harmlosesten Ausdrücke, die man damals zu Gehör bekam. Heute, nachdem dieser Verkehr so geregelt ist, hat sich gezeigt, daß diese Regelung von unbedingter Notwendigkeit war, ja, daß sich diese ganz hervorragend bewährt hat.

Der Schrei nach Parkplätzen für Fahrzeuge aller Art verstummt auch jetzt nicht. Viele Bewohner Landecks haben anscheinend noch immer nicht von der Möglichkeit, ihre Fahrzeuge auf der staubfreigemachten Parkfläche des Reschenscheidgeländes abzustellen, Gebrauch gemacht. Daß man von hier aus nur wenige Schritte bis in das Zentrum der Stadt zu gehen hat, ist manchem noch nicht so richtig in Fleisch und Blut übergegangen. Früher parkte man eben auch immer am Stadtplatz, oder in der Malser Straße ... aber heute findet man ja keinen Platz, oder kann lange Zeit auf Parkplatzsuche gehen oder fahren. Die Abstellmöglichkeit beim Postautobahnhof ist natürlich groß, aber „so weit vom Zentrum“, wird wieder erwähnt. Viele Städte — und hier besonders viele Bezirksstädte — wären froh, hätten sie so viele Parkplätze, wie sie Landeck bisher geschaffen hat. Eines aber kam nun dazu. Der neuerrichtete und fein säuberlich eingezeichnete Parkplatz am Marktplatz. Der Platz wurde nun staubfrei gemacht, wurde hervorragend ausgenutzt, so daß eine große Anzahl Autos abgestellt werden kann, und dies wieder keine fünf Minuten vom direkten Zentrum der Stadt!

SPAR- u. VORSCHUSSKASSE für den BEZIRK LANDECK rGmbH.

Die Bank für alle Kreise:

die Bank, die nachdenkt, was sie für Ihre Kunden tun kann ...
und dann tut, was sie kann.

Eine ganz besondere Anerkennung gebührt der Stadtgemeinde Landeck für die Staubfreimachung der verlängerten Urichstraße, oberhalb des Bahnhofes bis zur Bahnübersetzung östlich des Landecker Bahnhofes. Somit wurde einerseits eine zweite Abfahrsmöglichkeit von Landeck-Angedair zur Bundesstraße verbessert, andererseits werden diese Staubfreimachung gerade im Frühjahr jene Fußgänger begrüßen, die die ersten Frühlingssonnenstrahlen bei einem Spaziergang oberhalb des Bahnhofes ausnützen wollen. Bisher mußte man bei Autoverkehr doch tatsächlich achtgeben, daß man bei einem Spaziergang nicht von Fahrzeugen vollgespritzt wurde, denn das Schmelzwasser sammelte sich in bestimmt nicht kleinen Pfützen, und jedes vorbeifahrende Auto „schoß“ wahre Schmutzwasserfontänen auf friedliche Spaziergänger.

Das nur kurz zu den Verbesserungen im Straßenbau, ohne daß diese Aufstellung nun etwa vollständig wäre.

Ein schon langsam langweiliges Problem besteht darin, daß man in Landeck dem Gast mehr bieten sollte. Gegenüber dem vergangenen Jahr gibt es nun — trotz des neuerbauten Pavillons — nur mehr wöchentlich ein Konzert, schimpft man. Da hätte doch die Stadt die Pflicht, oder wenigstens der Fremdenverkehrsverband, mehr zu tun. Jene aber, die für mehr Konzerte plädieren, haben aber nur in gewissem Maße recht, nur in jenem Punkt: Fremdenverkehr! Leider waren nämlich im vergangenen Jahr die Besuche gerade einheimischer Bevölkerungsschichten bei Pavillonskonzerten beider großen und wirklich erstklassigen Musikkapellen, genauso wie die der Werksmusikkapelle, die ebenso, wie die beiden großen viel zur Abwechslung des Musikprogrammes beitragen, verschwindend

wären zehn Wohnblöcke, wie sie von der Neuen Heimat auf der Öd errichtet sind) erbaut werden?

Bei all den offenen Fragen, die man bestimmt diskutieren kann und soll — denn dieses Recht steht und muß jedem Staatsbürger heute in Österreich zugestanden werden —, müßte man sich vorerst mit der finanziellen Lage der Stadtgemeinde befassen. Vor allem sollte man diskutieren und nicht... fordern und zugleich die Stadtgemeinde verdammen, schimpfen und gleichsam alles, was noch nicht erledigt worden ist, das unserer heutigen, schnellebigen Zeit entspricht, der Stadt anlasten. Jeder Landecker hätte das Recht, in den Haushaltsplan der Stadtgemeinde Einsicht zu nehmen, könnte sich hierbei davon überzeugen, wieviel Geld dem Gemeinderat für all die vielen Projekte, die einer Verwirklichung bedürfen, zur Verfügung steht. So viel mir bekannt ist, waren es in den letzten zehn Jahren nicht viel mehr Personen als Jahre angegeben sind, die davon Gebrauch machten.

Seien wir froh, daß der größte Teil unserer Bevölkerung weiß, welche Arbeiten die Stadtgemeinde Landeck in den letzten Jahren geleistet hat, welche Vielfalt großer Projekte bereits einer Erledigung zugeführt werden konnte. -st.-

Englisch lernen in England

Viele junge Menschen haben den Wunsch, ihre Englischkenntnisse in England zu vervollkommen. Es gibt verschiedene Wege, dieses Ziel zu erreichen, und Gabbitas-Thring Services Ltd. kann ihnen dabei behilflich sein. Diese Gesellschaft steht in engster Verbindung mit dem Gabbitas-Thring Educational Trust, einer gemeinnützigen Stiftung, die jahrzehntelange Er-

Benützen Sie den

Thialsessellift

zur Auffahrt für erholsame
Wanderungen im herrlichen Wald-
gebiet des Thial

klein und gering. Der Einwand, man könne doch nicht von der Bevölkerung verlangen, daß sie sich Konzerte anhören solle, wo doch keine Bänke am Marienheimplatz aufgestellt sind, ist nun im heurigen Jahr nicht mehr stichhältig. Waren aber die heurigen Pavillonskonzerte von Einheimischen wirklich so gut besucht, auch jetzt, da Bänke aufgestellt worden sind?

Eine überaus große Summe Geldes verschlingt die Kanalisation Landecks. Eine Leistung der Stadt, die von äußerster Wichtigkeit ist, die aber so gerne übersehen wird, weil... na, lassen wir den Einwand gelten, weil eben die Kanalisation unter der Erde ist und nur gelegentlich Kanaldeckel auf diese Leistung der Stadt hinweisen. Die Wasserversorgung, die den Gemeinderäten schon bei mehreren Sitzungen „schwer zu schaffen“ machte, ist in letzter Zeit — trotz der vielen Neubauten in Landeck — bestimmt als gut zu bezeichnen. Aber wehe, wenn einmal, aus irgendeinem Grunde, weniger Wasserdruck herrscht, als „normal“. Daß die Stadtgemeinde sich bemüht, bzw. bereits an der Arbeit ist, einen weiteren Tiefbrunnen zu errichten, entgeht jenen scheinbar.

Landeck ist — das darf hier auch gesagt werden — eine der bestbeleuchteten Städte Tirols. Was hier gerade in den letzten Jahren geleistet wurde, ist erwähnens- und dankenswert.

Daß die Stadt Landeck auch dem Wohnungssuchenden beisteht, ist nicht von der Hand zu weisen. Kritiker mögen sich doch einmal Ansichtskarten von „der Öd“ vor 10 bis 15 Jahren ansehen und dann mit dem heutigen Stand „der Dinge“ vergleichen. Sie mögen aber auch auf die „Stanzer Leite“ gehen, oder nur sehen. Freilich, auch hier wird jeder zugeben, daß noch viele Wohnungssuchende keine Erledigung ihres Ansuchens gefunden haben, aber... erstens: in welcher Stadt gibt es keine Wohnungssuchende, und... zweitens: mit welchen Mitteln sollten — praktisch in einem Jahr — rund 500 Wohnungen (das

fahrung auf diesem Gebiet besitzt, und in deren Präsidium der ehemalige britische Hochkommissar und Botschafter in Österreich, Lord Caccia, den Vorsitz führt.

Für junge Mädchen über 18 Jahre bestehen die folgenden Möglichkeiten:

ein Aufenthalt „au pair“ bei einer Familie (Minstdauer 6 Monate), oder

eine Tätigkeit als „Assistant Matron“ oder „School Helper“ in einer Internatsschule (Minstdauer ein Schuljahr, d. h. etwa von September bis Juli einschließlich von rund drei Monaten Ferien).

Familien und Schulen werden von Gabbitas-Thring ausgesucht und überprüft; die Vermittlung durch die Gesellschaft erfolgt kostenlos.

In allen Fällen erhalten die Mädchen freie Verpflegung und Unterkunft (Einzelzimmer) sowie ein Taschengeld. Die Freizeit ist reichlich bemessen, so daß Sprachkurse oder Abendschulen besucht werden können.

Eine dritte Möglichkeit sind Gruppenreisen für Jugendliche zwischen 15 und 18 Jahren mit Unterbringung in Familien. Gabbitas-Thring bereitet Programme vor, die Englischunterricht, Exkursionen, Theaterbesuche usw. vorsehen und mit dem Gruppenleiter vereinbart werden.

Anfragen über alle diese Möglichkeiten beantwortet:

Josephine Wuensch, Wattmannngasse 58—60/8/6, 1130 Wien.

Handelskammer Landeck

Allgemeiner Vorbereitungskurs auf die Meisterprüfung

Beginn: Montag, 21. September 1970

Dauer: 120 Stunden, Kurstage und -zeiten werden mit den Teilnehmern vereinbart

Beitrag: S. 380,— (einschließlich Formularen)
Kursleiter: Dr. Siegfried Gohm und Dipl.-Kfm. Dr. Heinrich Lami

Doppelte Buchführung für Handels- und Gewerbetreibende

Beginn: Montag, 21. September 1970
Dauer: 70 Stunden, Kurstage und -zeiten werden mit den Teilnehmern vereinbart
Beitrag: S 250,—
Kursleiter: Dipl.-Kfm. Dr. Heinrich Lami

Servierkurs

Beginn: Montag, 5. Oktober 1970, 8.30 Uhr
Dauer: 2 Wochen, ganztägig
Beitrag: S 400,—
Kursleiter: Georg Strohmaier
Ort: Hotel Schrofenstein

Lohnverrechnungskurs für Anfänger

Beginn: Oktober 1970
Dauer: 20 Stunden
Beitrag: S 150,—
Kursleiter: Franz Thaler

Vortrag „Neues auf dem Gebiet der Sozialversicherung“

Beginn: Donnerstag, 15. Oktober 1970, 20 Uhr
Dauer: ca. 2 Stunden
Vortragender: Karl Jandl

Management-Grundlehrgang

(Führungseminar „Der Beruf des Chefs“ für obere und mittlere Führungsebene)
Teilnehmerkreis: Jungunternehmer, Prokuristen, Geschäftsführer, Abteilungsleiter, technische Betriebsleiter, Werkmeister usw.

Methode: Filmreferat, Diskussion, Gruppenarbeit, Vorfalldstudien

Beginn: Freitag, 30. Oktober 1970, 8.30 Uhr
Dauer: Freitag und Samstag, jeweils ganztägig
Beitrag: S 400,— (inklusive Arbeitsunterlagen)
Seminarleiter: Ing. Dr. Peter Kopriva

Seminar „Ansatzpunkte zur Umsatzsteigerung im Gastgewerbe“

Beginn: Dienstag, 10. November 1970, 9 Uhr
Dauer: 1 Tag, von 9 bis 12 und von 14 bis 17 Uhr
Beitrag: S 150,—
Seminarleiter: Dipl.-Kfm. Dr. Jakob Edinger

Grillkurs

Beginn: Mittwoch, 18. November 1970, 8 Uhr
Dauer: 2½ Tage, ganztägig
Beitrag: S 200,— (mit Kostproben)
Kursleiter: Hansjörg Kröll
Ort: Hotel Schrofenstein

Kalte-Küche-Kurs

Beginn: Montag, 23. November 1970, 8 Uhr
Dauer: 1 Woche, Montag bis Freitag, ganztägig
Beitrag: S 300,— (mit Kostproben)
Kursleiter: Hansjörg Kröll
Ort: Hotel Schrofenstein

Fachkurs „Richtiges Kalkulieren im Gastgewerbe“

Beginn: Montag, 23. November 1970, 9 Uhr
Dauer: 2 Tage, ganztägig
Beitrag: S 120,—
Kursleiter: Josef Kobinger

Seminar „Was sagt mir die Bilanz?“

(für Verkehrsbetriebe)
Beginn: Montag, 30. November 1970, 18.30 Uhr

Unser Vorzugsangebot für den Herbst

Handstrickwolle Spezial

Reine Schurwolle

50 gr S 8.50

Textilhaus Auer, Landeck

Pavillonkonzert

Am Sonntag, den 6. September 1970 um 20.30 Uhr konzertiert die Werkskapelle der Donau - Chemie A. G. Werk Landeck im Pavillon Landeck.

Dauer: 3½ Stunden

Beitrag: S 50,—

Seminarleiter: Dr. Erwin Riedl, Wien

Seminar „Steuereinsparen durch Ausnützung aller steuerlichen Absetzmöglichkeiten“

(Betriebswirtschaftlich-steuertechnisches Seminar für Verkehrsbetriebe)

Beginn: Dienstag, 1. Dezember 1970, 18.30 Uhr

Dauer: 3½ Stunden

Beitrag: S 50,—

Seminarleiter: Dr. Erwin Riedl, Wien

(Für Verkehrsbetriebe)

Für die Landtagswahl(4.10.)besteht Wahlpflicht

Bezirkshauptmannschaft Landeck

Betreff: Bezirksbegabtenförderung für das Schuljahr 1970/71

K u n d m a c h u n g

Aus Mitteln des Bezirksbegabtenförderungsfonds, die von den Gemeinden des Bezirkes Landeck bereitgestellt werden, werden für das Schuljahr 1970/71 wiederum *Stipendien an begabte und minderbemittelte Schüler* ausgeschüttet.

Gefördert werden:

a) ausschließlich Schüler, die außerhalb des ordentlichen Wohnsitzes studieren und im Schulort untergebracht sind (somit keine Fahrschüler!);

b) nur Schüler der mittleren Lehranstalten, wie Lehrerkademie, Mittelschulen, Handelsschulen usw. (*nicht* aber Volks-, Haupt- und Hochschüler!);

c) *nur wirklich talentierte Schüler, die einen sehr guten Lernerfolg nachzuweisen vermögen* und

d) nur Schüler, deren Eltern infolge ihrer wirtschaftlichen Lage nicht oder kaum imstande sind, die mit dem Studium verbundenen Auslagen zu bestreiten.

In Aussicht genommen sind monatliche Beihilfen auf die Dauer eines Schuljahres.

Ausführlich begründete, ungestempelte Gesuche um Beihilfen aus der Begabtenförderung des Bezirkes Landeck, *die mit dem letzten Jahreszeugnis belegt sein müssen, sind bis spätestens 20. September 1970 beim zuständigen Gemeindeamt einzureichen.*

Die Gesuche sind vom Erziehungsberechtigten zu unterschreiben und müssen den Vor- und Zunamen, die Geburtsdaten des Schülers sowie die von ihm besuchte Schule (und Klasse) angegeben haben.

Gesuche, die nicht im Wege über das zuständige Gemeindeamt vorgelegt werden, müssen zurückgereicht werden.

Die Zeugnisse werden nach Entscheidung über das Gesuch dem Bittsteller zurückgegeben.

Landeck, den 14. August 1970

Der Bezirkshauptmann: in Vertretung: LRR. Dr. Waldner

Arbeitsamt Landeck

Offene Stellen:

- 1 Kellnerin für gutgehenden Hüttenbetrieb für ca. 1 Monat
- 1 Kellnerin und
- 1 Büffetkraft für gutgeführten Gasthof in Landeck (Jahresstellen)
- 1 Kellnerin (Jahresstelle) für Gasthof im Oberinntal
- 1 verlässliche Kraft für Cafe-Konditorei-Betrieb in Landeck, 1/2-tägig als Abwascherin
- 2 Serviererinnen für Hotelbetrieb, gute Entlohnung, für ca. 1 Monat.

Hohes Alter

Am 8. 9. feiert Frau Elisabeth Heiser, Lötzweg 19, ihren 81. Geburtstag.

Wir wünschen zur Geburtstagsfeier alles Gute und noch viele schöne und gesunde Jahre.

Schulbeginn an der Volksschule Landeck-Ängedair

Das Schuljahr 1970-71 beginnt am Montag, den 14. September.

- 8.00 Uhr: Eröffnungsgottesdienst (die ersten Klassen nehmen daran nicht teil.)
- 9.00 Uhr: Einweisung in die Klassen für alle Schüler.

Volksschule Landeck-Perjen

Das Schuljahr 1970/71 beginnt am Montag, 14. September um 8.30 Uhr mit der Eröffnungskonferenz.

Unterrichtsbeginn Dienstag, 15. September 1970.

Schultage der einzelnen Klassen sind jeweils am Montag für die 1a-Klasse, Dienstag für die 2a-Klasse, Mittwoch für die 3. Klasse, Donnerstag für die 2b-Klasse und Freitag für die 1b-Klasse.

Der Lernmittelbeitrag von S 60,— ist von allen Schülern zu entrichten. Neueintretende haben überdies Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Lehrvertrag oder Lehrbestätigung und das letzte Schulzeugnis mitzubringen.

Etwas aus den Unfallberichten

Mißglücktes Überholmanöver

Am 27. 8. versuchte ein französischer Omnibus auf der Fahrt in Richtung St. Christoph auf der Bundesstraße 1 westlich von St. Anton a. Arlberg nach einer scharfen Rechtskurve einen Lieferwagen aus Vorarlberg zu überholen. Entgegen ist ein Tiroler Pkw. gekommen. Das Überholmanöver des Omnibusses mißlang.

Ein Schwer- und vier Leichtverletzte. Der Pkw. total, der Omnibus und der Lieferwagen leicht beschädigt.

Auf regennassen Fahrbahnen

Am 28. 8. früh geriet ein französischer Pkw. auf der Bundesstraße Nr. 187 bei einer scharfen Rechtskurve in Tösens, Breithaslach, auf der Fahrt in Richtung Landeck beim Bremsen ins Schleudern und in weiterer Folge so weit nach links, daß er mit einem entgegenkommenden Tiroler Pkw. zusammenstieß.

Die Thial-Sessellift Ges.m.b.H. gibt bekannt, daß die bis 30. Juni 1970 ausgegebenen Karten mit Ende der Sommersaison 1970 ihre Gültigkeit verlieren.



Am Dienstag, den 15. September versammeln sich alle Schüler um 7.45 Uhr vor dem Schulhaus zum gemeinsamen Eröffnungsgottesdienst, anschließend Einweisung in die Klassen und Unterrichtsbeginn.

Schulbeginn am Bundesrealgymnasium und Musisch-pädagogischen Bundesrealgymnasium Landeck

Montag, 14. September 1970:

10.00 Uhr: Beginn der Wiederholungsprüfungen und der Aufnahmeprüfungen ab der 2. Klasse.

Dienstag, 15. September 1970:

8.00 Uhr: Aufnahmeprüfungen in die 1. Klasse (Nachtermin)

16.00 Uhr: Schülereinschreibungen. Dazu haben alle Schüler zu erscheinen.

Mittwoch, 16. September 1970:

8.00 Uhr: Eröffnungsgottesdienst. Dazu versammeln sich die Schüler ab 7.45 Uhr auf dem Schulplatz.

Anschließend: Einweisung in die Klassen.

Donnerstag, 17. September 1970:

7.45 Uhr: Beginn des Unterrichtes.

Fachl. Kaufm. Berufsschule Landeck

Das Schuljahr 1970-71 beginnt für alle kaufm. Lehrlinge des Bezirkes von Landeck am Montag, den 14. September 1970. An diesem Tage finden die Einschreibungen für die 1. Klassen von 8 bis 12 Uhr, die Wiederholungs- u. Nachtragsprüfungen um 14 Uhr statt.

Ein Schwer- und zwei Leichtverletzte. Beide Kraftfahrzeuge wurden schwer beschädigt.

Am 21. 8. in den Nachmittagsstunden fuhr ein deutscher Pkw. auf der Bundesstraße Nr. 187 in Richtung Landeck. Bei Ried geriet das Fahrzeug in einer regennassen scharfen Rechtskurve so weit nach links, daß er mit einem entgegenkommenden deutschen Pkw. zusammenstieß.

Vier Verletzte, die beiden Pkw. wurden schwer beschädigt.

Überfahrene Kinder

Am 19. 8. nachmittags fuhr in Nesselgarten (Gemeinde Fließ) ein neunjähriger Bub mit seinem Kinderroller aus einem Gehweg auf die Bundesstraße und direkt in einen in Richtung Landeck fahrenden deutschen Pkw.

Der Bub wurde schwer verletzt.

Am 18. 8. in den Mittagsstunden lief in Prutz ein 4-jähriger Bub, der sich von seiner Mutter auf dem Gehsteig losgerissen hatte, hinter einem abgestellten Auto auf die Fahrbahn und gegen das Vorderrad eines auf der alten Bundesstraße fahrenden Mopedfahrers.

Der Bub wurde niedergestoßen und schwer verletzt.

Eine etwas traurige Bilanz aus zehn Tagen.

Großbrand in Falterschein

Am 28. 8. um ca. 21 Uhr brach aus bisher unbekannter Ursache im Wirtschaftsgebäude der Katharina Schuler in Falterschein, Gemeinde Zams, ein Brand aus, der sich rasch auf die umliegenden Wohnhäuser und Wirtschaftsgebäude ausbreitete. Den Feuerwehren von Landeck, Zams, Zamsberg, Schönwies und Imst gelang es bis 0.30 Uhr des 28. 8. den Brand zu löschen.

Vier Bergbauernhäuser mit ihren Wirtschaftsgebäuden, dem Inventar und den Fahrnissen wurden ein Raub der Flammen. Vier Familien mit 12 Personen verloren ihr Heim und wurden obdachlos. Sie haben zunächst bei Nachbarn Unterkunft gefunden. Der Schaden ist beträchtlich.

Von einem Schnellzug

überfahren wurde am 2. September um 2.50 Uhr westlich des Bahnhofes Flirsch der in Flirsch wohnhafte 31-jährige Bundesbahnbedienstete Alois Thurner und wurde dabei tödlich verletzt.

Volks-, Betriebs- und Sozial-Wirtschaft

Ingenieur plant ab Mitte Oktober 1. J. (3 monatl.) seminaristische Abendkurse (2 mal wöchentl.) 2 Std.) über **Betriebsorganisation, Ermittlung der Arbeitszeit-Vorgabe, Betriebskostenrechnung und Betriebskontrolle.** (Seminar-Stunde S 15.-) - Voranmeldung bis spätestens 8. Sept. 1970 an die Redaktion des Blattes unter Chiffre 5972.

Lungensprechtag

Wegen Urlaub des Lungenfacharztes Primar Dr. Jahn entfallen die Lungendurchleuchtungen im Gesundheitsamt Landeck an folgenden Freitagen; 11. 9., 18. 9. u. 25. 9. 70

Fundsache

Am Tag nach dem Großbrand in Falterschein wurde auf dem Wege nach dem Ortsteil Oberhöfen eine Herrenarmbanduhr gefunden, deren Band abgerissen war. Es wird angenommen, daß die Uhr einem Feuerwehrmann in Verlust geriet. Die Uhr wurde beim Fundamt der Stadtgemeinde Landeck hinterlegt.

Fundausweis Landeck

Es wurden gefunden: 2 Geldbeträge, 1 Schildkröte, 1 Paddelboot, 1 Damenfahrrad, 1 Torsprechanlage, 1 Einkaufstasche mit Inhalt und 1 Kinderbrille.

Der Bürgermeister: Anton Braun e.h.

Neueinweihung des Württembergerhauses

am Samstag, den 12. und Sonntag, den 13. September. Personenbeförderung mit Hubschrauber möglich.

Sprechtag

Der nächste Sprechtag der Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten wird am 14. September 1970 in der Zeit von 8.30 bis 12 Uhr bei der Amtsstelle Landeck der Arbeiterkammer für Tirol abgehalten.

Die Stellung Österreichs im westeuropäischen Fremdenverkehr

Dieses Thema wird im Monatsbericht Nr. 7-1970 des Österreichischen Institutes für Wirtschaftsforschung untersucht.

Die Westeuropäer (Angehörige der europäischen OECD-Länder einschließlich Jugoslawien) verbrachten 1968 428 Millionen Nächtigungen im Ausland. Das weitaus größte Kontingent an Auslandsreisenden stellen die Westdeutschen (124 Millionen oder 29 Prozent der Auslandsnchtigungen). Gemessen an der Bevölkerungszahl reisen die kleinen und relativ wohlhabenden Nationen (Schweizer, Belgier, Schweden, Holländer und Dänen) am häufigsten ins Ausland. Die Reiseintensität der Österreicher (2,0 Auslandsnchtigungen je Einwohner) entspricht jenen der Westdeutschen. Engländer, Franzosen und Italiener dagegen verbringen einen Großteil ihrer Urlaube im Innland.

Die Deutschen verbrachten 1968 30 Prozent ihrer Auslandsurlaube in Österreich (die Westeuropäer nur 11 Pro-

zent). Österreicher besuchen häufiger als andere Nationen Italien (30 Prozent), Jugoslawien (21 Prozent), und Osteuropa (15 Prozent). Die Ausländernchtigungen in Westeuropa konzentrieren sich auf einige wichtige Zielländer: Die Spitze hält Frankreich mit 103 Millionen Nächtigungen vor Großbritannien, Spanien u. Italien. Bereits an 5. Stelle liegt Österreich (52 Millionen), noch vor der Schweiz, der Bundesrepublik und Jugoslawien.

Bezogen auf die Bevölkerung hat Österreich die weitest große Dichte im Ausländerfremdenverkehr (7,1 Ausländernchtigungen je Einwohner). Dann folgen die Schweiz (4,7), Frankreich (2,1) und Spanien (2,0).

Kein anderes wichtiges Reiseland ist aber so sehr auf Gäste einer Nation angewiesen wie Österreich (Anteil der westdeutschen Besucher 72 Prozent). In Frankreich hatte die stärkste Besuchernation 1968 einen Anteil von 13 Prozent (Belgier), in Spanien von 21 Prozent (Engländer), in der Schweiz von 28,5 Prozent (Westdeutsche) und in Italien von 37 Prozent (Westdeutsche).

Das österreichische Beherbergungsgewerbe bietet hauptsächlich relativ billige und einfache Quartiere. Mehr als vier Fünftel der Bettenkapazität entfallen auf Betriebe der Kategorien C und D, weniger als 9 Prozent auf die Luxusklasse und die Kategorie A. Die Verteilung des Bettenangebots auf Klassen unterscheidet sich nicht nennenswert von der der wichtigsten Konkurrenzländer (Italien, Frankreich, Schweiz), doch sind die österreichischen Betriebe im Durchschnitt kleiner und oft schlechter ausgestattet. 1964 hatten in Österreich erst 7 Prozent, in Italien bereits 43 Prozent der Gästezimmer Bäder oder Dnschen. Eine qualitative Verbesserung des Angebotes könnte zusammen mit anderen fremdenverkehrspolitischen Maßnahmen dazu beitragen, die zur Zeit noch relativ geringen Tageseinnahmen pro Gast zu steigern und die Streuung der Gäste nach Herkunftsländern zu verbreitern.

Landwirtschaftskurse

Lehrgänge an den landwirtschaftlichen Landeslehranstalten — landwirtschaftliche Fachschulen für Burschen — sowie an den landwirtschaftlichen Landeshaushaltungsschulen Tirols

Schuljahr 1970/71

Landwirtschaftliche Fachschulen für Burschen:

I. Jahrgang:

Rotholz bei Jenbach	19. 10. 70— 2. 4. 71
Imst	19. 10. 70— 3. 4. 71
Lienz	19. 10. 70— 6. 4. 71
St. Johann i. T.	19. 10. 70— 5. 4. 71

II. Jahrgang:

Rotholz bei Jenbach	19. 10. 70— 2. 4. 71
Imst	19. 10. 70— 3. 4. 71
Lienz	19. 10. 70— 6. 4. 71
St. Johann i. T.	19. 10. 70— 5. 4. 71

Haushaltungsschulen:

Rotholz bei Jenbach	5. 10. 70—26. 5. 71
Imst	5. 10. 70—27. 5. 71
Lienz	5. 10. 70—25. 5. 71
St. Johann i. T.	5. 10. 70—24. 5. 71

Einjährige Haushaltungsschulen:

Breitenwang	14. 9. 70—12. 6. 71
Lienz-Lengberg	14. 9. 70— 9. 6. 71
Steinach a. Br.	14. 9. 70—11. 6. 71

Waldaufseherlehrgang in Rotholz:

	8. 2. 70—18. 6. 71
--	--------------------

Anmerkung:

Im Schuljahr 1970/71 werden die Landwirtschaftlichen Haushaltungsschulen Breitenwang, Lienz-Lengberg und Stein-

ach a. Br. als einjährige Haushaltungsschulen geführt, die das 9. Schuljahr ersetzen.

Aufnahmebedingungen:

Grundsätzlich ist die Aufnahme an die landwirtschaftlichen Fachschulen für Burschen und Mädchen mit dem beginnenden 16. Lebensjahr möglich, sofern Internatsplätze zur Verfügung stehen. Ältere Schüler und Schülerinnen werden bevorzugt aufgenommen.

Anmeldungen

sind für die Lehranstalt Breitenwang, Lienz-Lengberg und Steinach bis spätestens 15. 8. 1970, für die übrigen Schulen bis 15. 9. 1970 bei der Direktion der betreffenden Schule, unter Beischluß der Geburtsurkunde, des Staatsbürgerschaftsnachweises und des Abgangszeugnisses der allgemeinbildenden Pflichtschule, einzubringen.

Die Internatskosten für Unterkunft und Verpflegung betragen für die Burschen- und Haushaltungsschulen monatlich S 450,—. Das Schulgeld bzw. der Lehrmittelbeitrag beträgt pro Lehrgang S 50,—.

Für minderbemittelte Schüler und Schülerinnen werden Lernbeihilfen gewährt.



SCHÜTZENGILDE LANDECK

Gildenmeisterschaft 1970 im Olympisch-Match
60 Schuß liegend.

1. und Gildenmeister Mader Max	576 Rg.
2. Jennewein Oskar	568 Rg.
3. Rangger Hermann u. Waibl Emmerich	je 567 Rg.
5. Handle Franz	564 Rg.
6. Habringer Clemens und Pöll Oskar	je 562 Rg.
8. Grießer Albert jun.	552 Rg.
9. Grießer Albert sen.	550 Rg.
10. Paradis Erwin	548 Rg.
11. Huber Wilfried	535 Rg.
12. Plangger Hans und Mader Gerhard	je 519 Rg.
14. Roilo Josef	422 Rg.

Bezirksschützenbund Landeck

Bezirksmeisterschaft im English Match 1970

Die diesjährige Meisterschaft findet am Sonntag, den 6. September 1970 von 8 - 14 Uhr am Schießstand Landeck statt.

Bedingungen: 60 Schuß liegend u. 15 Schuß Probe.
Internat. Schießregeln.

Titelverteidiger: Einzelwertung Falch Johann, St. Anton
Mannschaft Schützengilde Zams

ÖSTA

Anmeldungen für das Österreichische Turn- und Sportabzeichen werden von Franz Schöpf, Landeck, Brixnerstraße 15 entgegengenommen.

Trophäe der Stadt Brixen - 2. Platz für TWV Landeck Tir. Rekord v. Karin Walser - Schülerrekord v. Senn. F.

Erstmals in seiner nun fast 25-jährigen Vereinsgeschichte gastierte der TWV Landeck im Ausland, und zwar auf Einladung des SC Brixen in Südtirol. Es ging um die 3. Trophäe der Stadt Brixen. Sieben Vereine aus Nord- und Südtirol hatten ihre Schüler- und Jugendschwimmer gestellt um die begehrte Trophäe in ihren Besitz zu bringen. Den 5 Südtiroler Vereinen aus Trient (2 Vereine), Bozen,

Meran und Brixen standen der TWV Landeck und eine kleine Abordnung des TWV Innsbruck als Nordtiroler Vertreter gegenüber. Für den TWV Landeck starteten weiters die beiden SCI Schwimmer Hofer und Stadel, sowie die derzeit in Landeck trainierende Susi Lechner aus Brixlegg. Dem rührigen Oberländer Verein gelang es wieder einmal die Farben Landecks und damit den Schwimmsport Tirols auszeichnet und würdig zu vertreten.

Karin Walser wartete nicht auf die in Landeck stattfindenden TWV-Meisterschaften und holte sich den **Tiroler Rekord** über 100 m Delphin in 1.26.5 bereits jetzt in ihren Besitz. Außerdem siegte sie über 100m Kraul in sehr guten 1.16.9. Auch Senn Fredi kam schon in Brixen auf die für den 6. September angekündigte Zeit unter 1.10 min. und landete mit 1.08.5 auf dem 2. Platz. Seine beste Leistung erbrachte er über 400 m Kraul, die er in 5.35.5 beendete, was wiederum neuen **Tiroler Schülerrekord** bedeutete.

Diese Leistungen waren Ansporn für die übrigen TWV Schwimmer. Senn Doris kam über 100 m Kraul in ihrer Klasse auf Platz 2. Denselben Rang nahm Frizzi Hubert über 100 m Brust in der Zeit von 1.29.8 ein. In der Juniorenklasse gewann Dapunt Angelika überlegen mit einem Vorsprung von 9.4 sec. in 1.39.1 min. Trotz der sehr guten Zeit von 1.34.5 reichte es für Bartl Elisabeth nur für den 2. Platz.

Spiß Franz gewann den Brustbewerb sicher in 1.25.5 und Senn Hannes wurde über die Rückenstrecke in 1.25.3 Zweiter.

Einen Doppelsieg feierten unsere beiden jungen Schwimmerinnen Walser Astrid und Kirschner Elfi über 200 m Kraul. Auch über 200 m Lagen nahmen diese beiden Schwimmerinnen die ersten Plätze ein und bewiesen damit enorme Kondition.

Die 100 m Rücken Junioren gewann Hofer, während bei den Mädchen Susi Lechner den Sieg für Landeck sicherstellte. Mit je einem dritten Platz über 100 m Kraul und Rücken der Junioren durch Stadel, sowie über 100 m Rücken und Delphin durch Schieferer Erika und Senn Doris gelangten wertvolle Punkte auf das Gesamtkonto der Landecker.

In den Staffelbewerben siegten die Landecker Junioren über 4x100 m Kraul und Lagen. Die Mädchen erreichten in diesen Bewerben jeweils den 2. Rang während die Knabenstaffel über die 4x100 m Lagen siegreich blieb.

All diese schönen Einzelerfolge ergaben schließlich einen beachtlichen 2. Gesamtplatz. Dieser 2. Rang gewinnt an Bedeutung, wenn man bedenkt, daß die anderen Vereine nicht nur auf Grund der besseren klimatischen Verhältnisse, sondern auch durch das Vorhandensein von Hallenbädern wesentlich bessere Trainingsbedingungen haben als die Schwimmer des TWV Landeck.

Endstand: 1. RN Trient 335 Pkt., 2. TWV Landeck 216 Pkt., 3. SSV Brixen 109 Pkt., 4. Bozen N. 85 Pkt., 5. CSI Trient 74 Pkt., 6. TWV Innsbruck 45 Pkt., 7. SC Meran 29 Pkt.

In einem Wasserballspiel schlug schließlich der TWV Landeck den SSV Brixen, der sich mit drei Bozner Spielern verstärkt hatte überlegen mit 10:1 Toren.

SV Landeck - SV Axams 3:5 (3:2)

Der letzte Meisterschaftssonntag begann mit SV Landeck-SV Zirl Junioren vielversprechend. Die neuformierten SVL Junioren dominierten überraschend von Beginn weg und schossen, meist in der Hälfte des Gegners agierend schon

bis zur Pause eine klare, dem Spielverlauf nach geringe aber sichere 3:0 Führung durch Tore von Niederbacher 2 und Girardelli heraus. Bei diesem Stande blieb es wenn sich auch die Zirler in der zweiten Halbzeit etwas besser fanden und einige Male den Landecker Tormann auf die Probe stellten.

SV Landeck II - Axams II endete 5:0 ein Spiel in dem eine spiel- u. schussfreudige SVL Kampfmannschaft, die dem Gegner konditionell und technisch überlegen war, durch eine geschlossene Mannschaftsleistung sehr gut zu gefallen wußte. Die Tore erzielten Vallaster 2 Großegger 2, und Thurner.

Das Spiel der ersten Kampfmannschaft begann sehr spannend, denn Axams kam in schnellen Spielzügen zu 2 überraschenden Toren, die aber durch Gegentreffer von Thönig und Tiefenbacher postwendend aufgeholt wurden. Der SV Landeck war gerade richtig im Angriffsschwung als Peter Neuner wegen eines Revanchefouls bereits in der 5. Minute ausgeschlossen wurde. Trotz der numerischen Schwächung spielte die heimische Mannschaft im Felde ebenbürtig bis zum Schlußpfiff, ging sogar noch vor der Pause durch Thönig in Führung und bot trotz der drei in der Folge erhaltenen Tore eine hervorragende kämpferische Leistung und wäre ein Unentschieden ein gerechtes Resultat gewesen. Am Sonntag muß der SV mit drei Mannschaften zum Landesligaabsteiger nach Reutte wo Landeck bei gleichen Leistungen sicherlich zu Erfolgen kommen kann.

ESV Hatting - ASV Landeck 3:1 (2:1)

Auf regennassen, fast irregulären Boden setzte es die erste und erwartete Niederlage für den ASV Landeck. Nicht daß der Gegner so unbezwingbar war, es lag vielmehr an der überharten Gangart, welche die Gastgeber vorlegten. Vier verletzte Spieler des ASV Landeck sprechen eine nur allzu deutliche Sprache für die rauen Sitten auf unseren Sportplätzen. Sicherlich ist der Fußballsport ein Spiel für harte Männer, doch demonstrierten die Spieler aus Hatting was man sich hart an der Grenze und durch eine mäßige Schiedsrichterleistung noch forciert, erlauben kann. Spielerisch hatte das Match keine Höhepunkte, die Aktionen waren auf beiden Seiten nur auf den Zufall aufgebaut und man zog unwillkürlich Vergleiche mit der seinerzeitigen „Wasserschlacht“ gegen Längenfeld.

Den Ehrentreffer für den ASV erzielte Mall durch einen indirekten Freistoß, mehr war diesmal für die Landecker leider nicht zu holen.

Am kommenden Sonntag, den 6. September 1970 findet um 16 Uhr am Sportplatz Landeck das Meisterschaftsspiel gegen die Turnerschaft Nassereith statt. Die Jugendspieler bestreiten ihr Spiel bereits um 14.30 Uhr!

Sportvorschau

- Sonntag, 6. September, Sportplatz Zams
 12.15 Uhr: Zams Jugend - RTW Reutte Jugend
 14.15 Uhr: Zams II - Fulpmes II
 16.00 Uhr: Zams I - Fulpmes I

Evangelischer Gottesdienst am Sonntag, 6. Sept., um 10.30 Uhr. Zugang über Urtlweg.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

Sonntag, 6. 9.: XVI. Sonntag n. Pfingsten - 23. Sonntag im Jahreskreis - 6.30 Uhr Jahresmesse f. Hans Walch, 8.30 Uhr Messe f. Johann Krismer, 9.30 Uhr Amt f. die Pfarrfamilie, 11 Uhr 1. Jahresmesse f. Johann Buchmair, 19.30 Uhr Messe n. Meinung f. Martha Haslwanger.

Montag, 7. 9. nach dem XVI. Sonntag n. Pfingsten - 7 Uhr Messe f. Franz Fessler u. Jahresmesse f. Viktor Gander u. Messe f. Josef u. Maria Siegele-Öd.

Dienstag, 8. 9.: Fest Mariä Geburt - 7 Uhr M. f. Filomena u. Martina Pangratz u. Jm. f. Josefa Falch geb. Jungblut u. M. f. Maria Frommelt u. Josefa Egg.

Mittwoch, 9. 9.: Jahrtag der Weihe der Domkirchen in Innsbruck und Feldkirch - 7 Uhr Standesm. f. Gregor Vallaster und Jahresmesse f. Hermann Witting u. M. f. Franz und Aloisia Schaulfer.

Donnerstag, 10. 9.: nach dem XVI. Sonntag nach Pfingsten - 7 Uhr M. f. Paula Schütz geb. Spiss u. Jm. f. Johann Walch u. M. f. Ing Skoumal.

Freitag, 11. 9. n. d. XVI. Sonntag n. Pfingsten - 7 Uhr Jahresm. f. Maria Landerer u. Jahresm. f. Josef Alois Kathrein u. M. f. Johann u. Aloisia Kurz.

Samstag, 12. 9. Fest Maria Namen - 7 Uhr M. f. Monika Ortler u. M. f. Maria Krismer u. M. f. Maria Hueber, 17 Uhr Beichtgel., 19.30 Uhr Rosenkranz u. Beichtgelegenheit.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen

Sonntag 6. 9.: 8.30 Uhr Messe für Alois Kössler; 9.30 Uhr Messe für verstorbene Eltern Dr. Codemo; 10.30 Uhr Messe für Ernst Pögl; 19.30 Uhr Messe für die Pfarrfamilie.

Montag, 7. 9.: 7.15 Uhr Messe für Verstorbene der Familie Mark; 8 Uhr Messe für Elise Köll.

Dienstag, 8. 9.: 7.15 Uhr Messe für Alois Schranz; 8 Uhr Messe für Johann und Alois Kössler.

Mittwoch, 9. 9.: 7.15 Uhr Jahresmesse für Karl Prantner; 8 Uhr Messe für Franz Erhart und Anna Pellin; 19.30 Uhr Messe für Maria Trenkwaldner.

Donnerstag, 10. 9.: 7.15 Uhr Messe für Eltern und Geschwister Schimpföbl; 8 Uhr Messe für Johann Niß.

Freitag, 11. 9.: 7.15 Uhr Messe für Alois Ganahl; 8 Uhr Messe für Josef Stockhammer.

Samstag, 12. 9.: 7.15 Uhr Messe nach Meinung; 8 Uhr Messe nach Meinung; 19.30 Uhr Sonntagsmesse, Jahresmesse für Josef und Rupert Walzthöni.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Bruggen

Sonntag, 6. September, 16. Sonntag nach Pfingsten, 9.00 Uhr Bet-Sing-Messe für die Pfarrgemeinde, 19.30 Uhr Messe für Johann Platt.

Montag, 7. September, 6.45 Uhr Messe für die Armen Seelen.
 Dienstag, 8. September, Fest Mariä Geburt, 19.30 Uhr Jugendmesse für Adalbert Krismer.

Mittwoch, 9. September, 6.45 Uhr Messe für Anna Troll.
 Donnerstag, 10. September, 6.45 Uhr Messe für die Armen Seelen.

Freitag, 11. September, 6.45 Uhr Messe für Paul Köll.
 Samstag, 12. September, Maria Namensfest, 6.45 Uhr Messe nach Meinung, 19.30 Uhr Sonntag-Vorabendmesse für verstorbene Eltern und Geschwister Zelle.

Ärztl. Dienst: 6. 9. 1970 (nur bei wirklicher Dringlichkeit)

Landeck-Zams-Plans: Dr. Koller Carl, Spr.-Arzt, Zams, Tel. 351
St. Anton - Pettneu: Dr. Eichhorn, St. Anton 391, Tel. 05446-251
Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Friedrich Kunzeicky, Pfunds
Prutz-Ried: Dr. Hechenberger, Sprengelarzt in Prutz
Kappl-See-Galtür-Ischgl: Dr. W. Thöni

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Dr. Greiter Josef, Ried i. Oberinntal, Tel. 3316

Stadtapotheke nur in dringenden Fällen

Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams) Ruf 210/42

Nächste Mutterberatung: Montag, 7. 9., 14 - 16 Uhr

Installationen • **Elektrounternehmen**
 Licht- und Kraftanlagen • **ALOIS SCHLATTER**
 zu soliden Preisen • Filial bei Landeck - Ruf 05442-82118



Kellnerin

in Dauerstellung für ein
 Gasthaus in Landeck gesucht

Adresse in der Verwaltung des Blattes

FERNSEHEN

fachmännisch installiert und beim Kauf gut
 beraten durch einen wirklichen Fachmann

ING. LENFELD

Einrichtungshaus Landeck

Das **Cafe Sailer** St. Anton a. A. sucht für
 die kommende Wintersaison zu besten Bedin-
 gungen folgendes Personal:

- 1 selbst. Koch
- eine 2. Köchin
- 1 Hausdiener mit Führerschein
für VW-Kombi
- 1 Zimmermädchen
- 1 Oberkellner
- 2 Serviermädchen
- 2 Küchenmädchen

Bewerbungen bitte direkt an den Betrieb mit
 Lichtbild und Zeugnisabschriften.

Verkaufe modernen **Kindersportwagen**
 Adresse in der Verwaltung des Blattes

Verkaufe neuwertigen **Kinderliegewagen**
 mit Sportaufsatz, sowie einen Stubenwagen
 Adresse in der Verwaltung des Blattes

Fiat 1800 Motor generalüberholt
 günstig zu verkaufen
 Telefon 05442-686

Zweibettzimmer mit gut funktionierender **Zen-
 tralheizung** für Wintermonate (Oktober - April)
 gesucht. Preisangebote mit und ohne Frühstück, evt.
 mit Halbpension. Telefon erwünscht. - Zuschriften
 an die Redaktion des Blattes unter Chiffre 5970.

Haus- und Küchenhilfe ab
 15. Oktober, auch halbtags gesucht.
 GASTHAUS VORHOFER - LANDECK

Vorteilkauf Sept. + Okt. 70

SITZGARNITUR
2500.-
 mit Holzfüßen, 1 Bettbank
 mit Kipp-Patent, 2 Fauteuil

föger
MÖBEL
 +Einrichtungs-Center
 Pfaffenhofen bei Telfs

Danksagung

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme anlässlich des Heimganges meiner lieben Gattin, unserer guten Mutter, Großmutter und Schwiegermutter, Frau

Gisela Bachmann

geb. Rustler

sagen wir auf diesem Wege allen, die unsere liebe Verstorbene auf ihrem letzten Wege begleiteten, ein herzliches Vergeltsgott.

Unser besonderer Dank gilt der evangelischen Geistlichkeit, den Ärzten und Schwestern des Krankenhauses Zams, dem Hausarzt Herrn Dr. Codemo und der Stadtmusikkapelle Landeck-Perjen.

Aufrichtigen Dank sagen wir aber auch allen, die für die Verstorbene beteten und ihr Grab mit Blumen schmückten.

Wilhelm Bachmann sen.
mit Familien

Lehrmädchen

wird aufgenommen bei Herren- und Damenfriseur
K. Krena Zams, Tel. 702



Für jedermann
der rechnen
kann

EUROPA - MÖBEL - ZENTRUM

HANS REITER

Innsbruck - Neu-Rum - Serlesstraße
(östlich des Olympischen Dorfes)

Keine Mittagssperre, durchgehend geöffnet

und weiterhin unser Möbelhaus:
INNSBRUCK, AM HAUPTBAHNHOF

N. F. Z. - Nutzfahrzeug Ges.m.b.H.

BÜSSING Landesvertretung
MAZDA - Service - Verkauf

sucht zum ehestmöglichen Eintritt:

Buchhaltungskraft (männl.od.weibl.)

seriösen PKW - Verkäufer

(wird auch angeleert)

Kfz. Mechaniker für Pkw u. Lkw

Schlosser und E-Schweißer

WENN SIE INTERESSE HABEN, MIT EINEM JUNGEN DYNAMISCHEN TEAM EINE GUT DOTIERTE DAUERSTELLUNG AUFZUBAUEN, DANN RICHTEN SIE BITTE IHRE ANFRAGEN AN UNSER BÜRO:

6500 LANDECK, Bruggfeldstr. 21 — Telefon (05442) 685 Serie

Kosmetiksalon Edith

Schönheitspflege und Gymnastik
für Damen und Herren

Malsersstraße 44 - I. Stock - Telefon 807

Appartements, vorfinanziert, im Eigentum, für Sie, auch als Zweitwohnung, im Höhenluftkurort **Igls**, 900 m, bei Innsbruck, Patscherstraße 10, zu vergeben. Bauwünsche noch erfüllbar. Sonnige Lage, hervorragende Ausstattung. Garagen und Gartenanlage. Prospekte, Auskünfte und Beratung: Montag bis Freitag, Dipl. Ing. Josef Retter, Innsbruck, Schöpfstraße 23a, Tel. 05222/23301.

Arbeitsamt Landeck, Tel. 616-617

Arbeitsvermittlung, Berufsberatung, Lehrstellenvermittlung, Arbeitslosenversicherung, Produktive Arbeitslosenfürsorge.

FERNSEH-Expreßreparaturen AUTORADIO - Expreßeinbau

ab sofort in unserer Filiale.

ELEKTROHAUS KRÖPFL

Imst, Telefon (05412) 29053

MÖBEL Umtauschaktion
aus **ALT** mach **NEU**

Matratzen Sonderangebot um S 495.- bei

LENFELD Einrichtungshaus

Schwerhörig?

Auch Ihnen kann geholfen werden!

Unser Sprechtag durchgeführt von unserem Fachgeschäft **INNSBRUCK**, Maximilianstraße 5

Landeck Freitag, 11. Sept. 1970, 9-12 Uhr

JOSEF SCHIEFERER
Optik, Uhren Malsersstr. 20

Kostenlose Beratung, Hörgeräte vier Wochen unverbindlich zur Probe, Hausbesuche, Krankenkassenzuschüsse.

viennatone® Hörgeräte

Fahrräder im Tiroler Fachgeschäft

Fachgeschäft bietet:

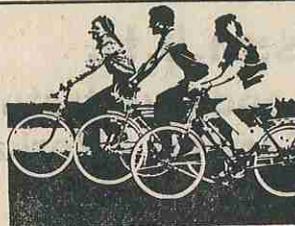
Qualitätsfahrräder

größte Auswahl

Garantie

Service

technische Beratung



Bauwaren Würth - Filiale Zams

sucht zur Unterstützung des Lagerleiters gesetzte

Kontoristin oder Stenotypistin

die nach einer gewissen Einarbeitungszeit die anfallenden Büroarbeiten selbst erledigen kann.

Verlässliche, arbeitsfreudige Bewerberinnen wollen sich persönlich, schriftlich oder telefonisch beim Lagerleiter Willi Traxl melden.

Bauwaren Würth, Filiale Zams-Lötz - Tel. 05442-9853 + 9755

Alle Schulbücher

bereits eingetroffen

Buchhandlung Jöchler

Telefon 464

Es wird gewarnt **Ansichtskarten, Filme oder Fotoapparate im Handkauf zu übernehmen. Die Ware stammt aus dem Einbruch im Fotohaus Mathis**

Gattersäger

zu besten Bedingungen gesucht. Unterkunft bei Bedarf im modernen Betriebsheim. Sägewerk Retter, Innsbruck, Schöpfstraße 23a, Tel. 05222/23301.

Bekanntmachung

Für die Schulden und Verbindlichkeiten meiner Gattin Mathilde Knabl geb. Röck, Hochgallmig Nr. 74 komme ich ab sofort nicht auf.

Herbert Knabl, Eichholz Nr. 151, Fließ



ELEKTRO - HERDE zu Sonderpreisen!

Auch Teilzahlung möglich.

RADIO

R. Fimberger

Tramslift bei Landeck zu verkaufen

Nähere Auskunft beim Besitzer Gottlieb Lindenthaler, Landeck, Urichstraße 15

Fremdenverkehrsverband Serfaus

sucht

Sekretärin

Freundliches, kontaktfreudiges Wesen
Erfahrung in Buchhaltung
Fremdsprachen engl. und franz. erwünscht

Bewerbungen mit Unterlagen an den Fremdenverkehrsverband Serfaus

VW-Bus (Klipper) Bauj. 69

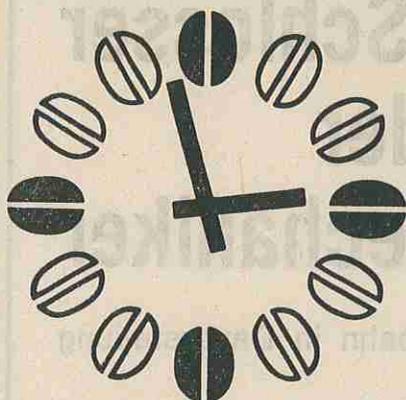
Opel Rekord 1900 - Bauj. 66

Ford Corsair Bauj. 66

zu verkaufen.

VW-Dienst

Albert Falch - Zams



immer Zeit für ZUMTOBEL Kaffee!

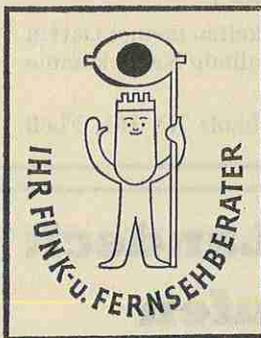
Warum denn lange suchen?

Zum Schulbeginn finden Sie alles praktisch
und modern im Spezialgeschäft

HAUS DES KINDES

Betten-Fesjak

LANDECK, MARKTPLATZ



Casetten Recorder auch mit Radio

Große Auswahl, billige
Preise!

R. Fimberger

Ingenieur übernimmt ab 1. Oktober 1970 **Aus-
arbeitung und Überprüfung von Projekten
und Kostenvoranschlägen** für Wasserversor-
gungs-, Heiz-, wie sanitäre- und Eisenkonstruktions-
Anlagen. Sehr kulant. - Zuschriften an die Redak-
tion des Blattes unter Chiffre 5971.

Wer inseriert - profitiert!

Suche **2 Tischlerlehrlinge** und
1 Tischlergesellen Unterkunft im
Hause

Tischlerei Jenewein - LANDECK

Primar

Dr. Irnberger

vom 7. Sept. bis 28. Sept.
verreist

Ihre frei finanzierte **Eigentumswohnung** soll
geschmackvoll gestaltet, hervorragend stand- und
schallsicher gebaut, bestens ausgestattet, und in
sonniger, zentrumsnaher Wohnlage errichtet sein.
Unsere **Großgarconniere**n, 2-, 3- und 4-Zimmer-
Wohnungen, entsprechen diesen Ihren Forderungen.
Von Montag bis Freitag stehen wir zu Ihrer Ver-
fügung. Prospekte aufliegend. Dipl. Ing. Josef Retter,
Innsbruck, Schöpfstraße 23a, Tel. 05222/23301.

veneteseilbahn

SEEHÖHE 780-2208

LANDECK-ZAMS - TIROL

Elektriker, Schlosser oder Mechaniker

als Maschinist für Seilbahn in Dauerstellung
gesucht.

Lichtspiele Landeck

EIN HAUCH VON LIEBE

Die Studentin Rosamund erwartet aus einer zufälligen Begegnung ein Kind, bekennt sich nach anfänglichem Zögern zu ihm. Mit: Sandy Dennis, Eleanor Bron u. a. Prädikat: Wertvoll.

Freitag, 4. September 19.45 Uhr Jv.

SHANGHAI JACK

Die abenteuerliche Geschichte einer handvoll Männer, von denen Shanghai Jack der härteste war. Mit: Dean Jagger, Chad Evered u. a.

Samstag, 5. September 19.45 Uhr Jv.

Zwei ritten in Texas

Stan Laurel und Oliver Hardy Abenteuer im Wilden Westen. Mit Stan Laurel u. a. Mit dem Prädikat Sehenswert.

Sonntag, 6. September 14 und 20 Uhr 14 J.

Gegen alle Flaggen

Errol Flynn als unerschrockener Draufgänger, der es wagt, sich in eine gefürchtete Piratenfestung einzuschmuggeln. Mit: Anthony Quinn u. a.

Dienstag, 8. September 19.45 Uhr Jv.

Küß mich Monster

Zwei Nachtlokaltänzerinnen entkommen einem leichenreichen Wirbel um eine wichtige wissenschaftliche Entdeckung. Mit: Janine Raynaud, Adriaa Hoven u. a.

Mittwoch, 9. September 19.45 Uhr Jv.

BLUT für Dracula

Spannender Gruselfilm um den wiedererstandenen Vampir Dracula. Mit: Christopher Lee, Barbara Shelley, Andrew Kair u. a.

Donnerstag, 10. September 19.45 Uhr Jv.

Ab Freitag, 11. September Jv.

Königstiger vor El Alamain

VORVERKAUF:
Sonn- und Feiertage ab 13.00 Uhr
Dienstag bis Samstag ab 19.00 Uhr

A & O



Bald ist Schulanfang!

4-Farben-Kugelschreiber
Der heute so aktuelle Feinschreiber per Stück nur **19.⁸⁰**

Zeichengarnitur
mit Etui, 1 Lineal 30 cm, rechter Winkel, spitzer Winkel, beide mit cm- und mm-Einteilung, Winkelmesser alles aus gutem Plastikmaterial **17.⁵⁰**
Vollständige Garnitur nur

Schüleretui
mit einem Füllhalter und 2 Kugelschreibern Garnitur nur **10.-**

Faser-Filzschreiber-Sortiment
6-teilig mit Nylonspitze, Farben sortiert **10.-**
6-er Garnitur nur

Cip-Gum
hoch geschätzt bei kleinen Kennern mit Jo-Jo-Spiel **7.⁶⁰**
20 Stück statt 10.- nur

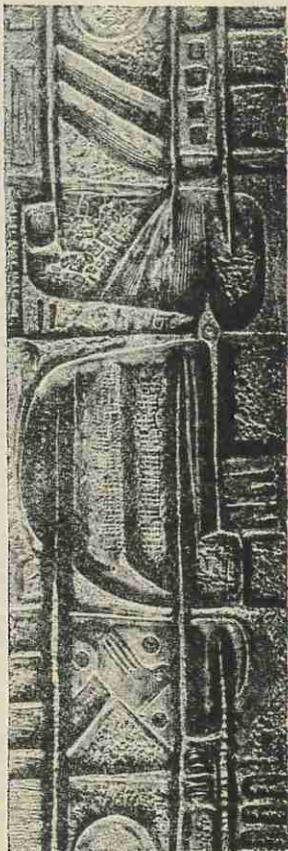
Kok Edelkaramellen
reine Sahnekaramellen für große und kleine Leckermäulchen **5.⁵⁰**
1/4 kg Beutel nur

Suchard Milka
2 Tafeln á 100 Gr. statt 10.- nur **8.⁸⁰**

A & O Siam Reis
wertvoller Langkornreis, leicht verdaulich kocht trocken und bleibt körnig, 1 kg Paket nur **9.⁶⁰**

Rauch Apfelsaft
Spiel und Sport im Freien macht durstig! Das ideale Getränk für groß und klein zum Aktionspreis von **4.⁹⁰**
per Ltr. Fl.

Stattpreise sind normal übliche Abgabepreise



Wie immer Sie sich auch einrichten, wir führen für jeden Geschmack und jeden Stil die richtigen Polstergarnituren, Vorhänge, Teppiche und Tapeten.

Fachliche und individuelle Bedienung erwartet Sie in unserem Geschäft

Raumgestaltung

Hugo Vorhofer, Landeck

Eingeführte

Tank- stelle

in Nauders
sofort zu verpachten.

Bewerbungen an

Shell-Austria

Gebietsdirektion Innsbruck
Karwendelstraße 3

Dr. Hubert Eberl

Facharzt für Lungenerkrankungen

vom 5. bis einschließlich 16. September 1970

keine Ordination!

Über- siedlungen

prompt, verlässlich
und preiswert!

Int. Spedition Gebrüder Weiß
Bludenz Tel. Landeck 795

Tierarzt

Dr. Emmerich Penz

Kappl 309

Tel. 05445-254

**gibt die Eröffnung einer tier-
ärztlichen Praxis am
1. September 1970 bekannt.**